

Dr. Martina Bär

Publikationen

Stand: Januar 2016

Monographie:

Mensch und Ebenbild Gottes sein. Zur gottebenbildlichen Dimension von Mann und Frau, Würzburg 2011.

Herausgeberschaften:

- Zus. m. Nadja Troi-Boeck, «Du stellst meine Füße auf weiten Raum». Theologinnen im Porträt, Freiburg-Basel-Wien 2015.
- Zus. m. Nadja Troi-Boeck (online-Publikation): 17 Frauen – 17 Wege. Eine ökumenische Porträtsammlung, www.frauenportraits.ch, 3.11. 2014.
- Zus. m. Maximilian Paulin, Macht Glück Sinn? Theologische und philosophische Erkundungen, Ostfildern 2014.
- Zus. m. Thomas Söding / Markus-Liborius Hermann, König und Priester. Facetten neutestamentlicher Christologie, FS Claus-Peter März, Würzburg 2012.
- Zus. m. Claus-Peter März, u.a., Maria. Ihr Leben, ihr Zeugnis, ihr Wirken, Leipzig 2012.

Aufsätze:

- Wie von Gott reden in postmodernen Städten? Social Web als Medium der Kommunikation mit postmodernen Milieus, in: Interdisciplinary Journal for Religion and Transformation in Contemporary Society (Themenheft: Religion in a post-secular world) 1 (2015), 177-198. [peer-review Journal]
- Irdisches Glück mit Gott und heutiger Sinn im Glauben, in: Martina Bär / Maximilian Paulin (Hg.), Macht Glück Sinn? Theologische und philosophische Erkundungen, Ostfildern 2014, 8-17.
- Gottebenbildlichkeit als Sinnpotenzial. Zum Verhältnis von Theologischer Anthropologie und Glücksforschung, in: Martina Bär / Maximilian Paulin (Hg.), Macht Glück Sinn? Theologische und philosophische Erkundungen, Ostfildern 2014, 205-234.
- Lateinamerikanische Megastädte als Orte der religiösen Transformationsprozesse. Ein Beitrag zur sinnverstehenden Stadtsoziologie, in: A. Heuser/ C. Hoffmann/ T. Walther (Hg.): Erfassen-Deuten-Urteilen. Empirische Zugänge zur Religionsforschung, Zürich 2013, 167-183.
- „...und sie werden herrschen als Könige auf der Erde“ (Offb 5, 10) – Der kosmische Messiaskönig und sein Königtum in der Offenbarung des Johannes, in: Dies. / Th. Söding / M.-L.

Hermann, König und Priester. Facetten neutestamentlicher Christologie, FS Claus-Peter März, Würzburg 2012, 251-267.

- Maria – Jungfrau, Gottesgebäerin und erster Tempel Gottes. Über ihre Bedeutung als Glaubensvorbild für Männer und Frauen, in: Maria. Ihr Leben, ihr Zeugnis, ihr Wirken, hrsg. v. C.-P. März/ dies./ u.a., Leipzig 2012, 32-65.
- Die Stadt im Urchristentum - Ort der Verkündigung und Auseinandersetzung mit anderen Religionen, in: Euangel. Online-Magazin für missionarische Pastoral 12/2011, 8-12.
- Transzendentes Freiheitsdenken als philosophisches Prinzip ökumenischer Hermeneutik? Dogmenhermeneutische Überlegungen zum Begriff der „Ökumene des Lebens“ (W. Kasper), in: Ökumene des Lebens als Herausforderung der wissenschaftlichen Theologie, hrsg. v. Hilberath, B.J./ Noble, I. / Oeldemann J./ De May, P., Frankfurt a. M. 2008, 233-253.
- „Die Seele ist das eigentlich Göttliche im Menschen“ (F.W.J. Schelling), Schellings Personbegriff vor dem Hintergrund neurowissenschaftlicher Debatten um das Menschenbild, in: ThG 51 (2008) 4, 211-231.
- Kommunikation in Geschlechterverhältnissen - ein hochschuldidaktischer Werkstattbericht, in: Von der Communio zur Kommunikativen Theologie, Festschrift zum 60. Geburtstag von Bernd Jochen Hilberath, hrsg. v. B. Nitsche, Münster 2008, 83-90.

Rezensionen:

- Troi-Boeck, Nadja, Konflikt und soziale Identität. Soziale Werte, Exklusion und Inklusion in einer heutigen Kirchengemeinde und im Matthäusevangelium, Stuttgart 2014, erscheint in: Fama 1/ 2016.
- Seidel, Thomas A./ Schacht, Ulrich, Maria. Evangelisch, Leipzig 2011, in: Mitteldeutsche Kirchenzeitung der Evangelischen Kirche, 11/ 2011, 2.
- Krüger, Malte Dominik, Göttliche Freiheit. Die Trinitätslehre in Schellings Spätphilosophie, Tübingen 2008, in: ThPh 3/2009, 433-435.
- Strack, Hanna, Die Frau ist Mit-Schöpferin. Eine Theologie der Geburt, Rüsselsheim 2006, in: ThG 2/2009, 151-153.
- *Sammelrezension* „Glück“: M. Seel, Versuch über die Form des Glücks. Studien zur Ethik, Frankfurt a.M. 1999, G. Schulze, Kulissen des Glücks. Streifzüge durch die Eventkultur, Frankfurt a. M. ²1999, R. Spaemann, Glück und Wohlwollen. Versuch über Ethik, Stuttgart ⁴1998, in: ThG 2/2006, 153-156.